

Energiesparer mit Eigensinn

# Eine Leuchte, die was in der Birne hat

Das britische Ehepaar Emma and Alistair Clements war bereits am Rande der Verzweiflung: Immer wieder wechselte ihr TV-Receiver das Programm, ohne dass jemand die Fernbedienung berührte. Zuerst hatten beide ihre Töchter im Verdacht: Sollten die lieben Kleinen mit ihren schokoladenverschmierten Händen das Gerät ruiniert haben? Doch selbst ein Austausch von Fernbedienung und Receiver brachten keine Linderung. Offenbar hatte sich gar ein programmtechnisch eher wählerischer Poltergeist des Multimedia-Equipments bemächtigt.

## Wen anrufen?

Die Lösung brachten jedoch nicht ein Exorzist oder ein Geisterjäger, sondern ein Techniker des Kabelfernsehanbieters. Er besuchte die Clements und fand das Problem, berichtet der britische "Guardian": Eine Energiesparlampe eines großen niederländischen Herstellers flimmerte in einem spezifischen Frequenzmuster, das dem der Fernbedienung des Receivers nicht unähnlich war. Somit konnte die Lampe ihr eigenes Programm wählen, zumindest manchmal.

## Vom Fehler...

Der Hersteller des Leuchtkörpers gab zu, dass ihm solche Fälle bekannt seien, diese aber nur bei wenigen älteren Lampenserien aufgetreten seien. Inzwischen habe man das Problem im Griff. Wer jedoch seine Wohnzimmerlampe im Verdacht habe, ihren eigenen Geschmack durchsetzen zu wollen, möge diese doch bitte zur genaueren Untersuchung einsenden.

## ... zur Funktion

Die Firma wäre in der Tat gut beraten, sich die fraglichen Lampen noch einmal genau anzusehen. Da das Unternehmen nicht nur Lampen, sondern auch Unterhaltungselektronik herstellt, tun sich hier vielleicht ganz neue Geschäftsfelder auf: Warum nicht Leuchtkörper entwickeln, die beim Herunterdimmen auch gleich romantische Musik anschalten? Fans von Technomusik würden sich umgekehrt vielleicht über einen Stroboskopeffekt aus der Sparlampe freuen. Und eine wirklich intelligente Birne wüsste schon im Voraus, welche Fernsehprogramme man sich am besten sparen sollte.